

**GELSENKIRCHENER BILLARD-CLUB 1922 e.V.**

Vereinsheim Skagerrakstr. 35 – 45888 Gelsenkirchen

Telefon: 0209 – 20 09 19

e-mail: gbc1922ev@web.de

Telefon 1. Vorsitzender Franz-Josef Goroncy: 01787209122

## **Walter Reichardt Gedächtnispokal**

### **Dreiband – Turnier für 4er Mannschaften**

**28. – 30. Juni 2013**

**Teilnehmer: max. 8 Mannschaften in 2 Gruppen mit max. 4 Mannschaften**

Teilnahmeberechtigt sind alle Vereine mit Spielern bei denen vom Kreissportwart am Saisonende ein Generaldurchschnitt (GD) im Dreiband auf dem kleinen Billard festgestellt wurde

Ein teilnahmeberechtigter Verein darf auch mehrere Mannschaften melden.

Eine Mannschaft kann auch aus Spielern von maximal zwei Vereinen bestehen.

#### **Spielmodus:**

Dreiband in Stafettenform mit Vorgabesystem – Kleines Billard –

**Vorrunde:** 2 Gruppen mit max. 4 Mannschaften (Jeder gegen Jeden)

Gruppe 1 am Fr 28.06.2013 um 18 Uhr

Gruppe 2 am Sa 29.06.2013 um 13 Uhr

Gruppenwunsch kann bei frühzeitiger Meldung berücksichtigt werden.

Der 1.+ 2. jeder Gruppe qualifiziert sich für die Halbfinals.

**Bei Punktgleichheit entscheidet die bessere Quote.**

#### **Beispiel:**

Mannschaft A (zu erzielende Gesamt-Points-Zahl = 2 x 60) hat insgesamt 110 Points und damit 91,667 % erreicht.

Mannschaft B (zu erzielende Gesamt-Points-Zahl = 2 x 104) hat insgesamt 176 Points und damit 84,615 % erreicht.

Die Mannschaft A hat das prozentual höhere Ergebnis erzielt und ist damit für die Halbfinals qualifiziert.

**Startgeld:** 30,- € pro Mannschaft

**Meldeschluss und Auslosung:** Freitag 14. Juni 2013 um 18 Uhr

#### **Sportförderpreise: 100% der eingegangenen Startgelder**

**1. Platz: 40 %**

**2. Platz: 30 %**

**3. Platz: 20 %**

**4. Platz: 10 %**

**Mannschaften:** Eine Mannschaft besteht aus vier Spielern.

Die Aufstellung/Reihenfolge der Spieler ist freigestellt. Es muss nicht nach dem GD aufsteigend gespielt werden.

Nach dem Tag des Meldeschlusses kann ein Spieler, der für eine Mannschaft gemeldet wurde, nicht mehr in eine andere gemeldete Mannschaft seines Vereins wechseln, d.h. eine Mannschaft kann nur durch bisher noch nicht für eine Mannschaft gemeldete Spieler verändert/umgestellt werden.

Ein Spieler, der in einer der durchzuführenden Spielrunden mit seiner Mannschaft ausgeschieden ist, kann anschließend in keiner anderen gemeldeten Mannschaft seines Vereins mehr eingesetzt werden, d.h. die Spieler einer ausgeschiedenen Mannschaft sind für den gesamten weiteren Wettbewerb gesperrt.

**Ermittlung der Spieldistanzen:** Grundlage für die Ermittlung der Gesamt-Points-Zahl sind die vom Kreissportwart am Saisonende festgestellten Generaldurchschnitte (GD) im Dreiband auf dem kleinen Billard.

Die Mindest-Ballzahl für eine Mannschaft beträgt 44 Bälle.

Alle Mannschaften, die einen Mittel-GD kleiner als 0,44 aufweisen, müssen 44 Punkte erzielen; d.h. 11 Bälle pro Spieler.

Die maximale Ballzahl beträgt 96 Punkte für Mannschaften, die einen Mittel-GD von 1,001 und höher haben; d.h. 24 Bälle pro Spieler.

Die nachstehende Tabelle gibt eine Übersicht über die zu erzielenden Punkte abhängig vom Mittel-GD der Mannschaft.

Mittel- GD	Ballzahl	Ballzahl pro Spieler
Größer gleich 1,001	96	24
0,954 – 1,000	92	23
0,907 – 0,953	88	22
0,861 – 0,906	84	21
0,814 – 0,860	80	20
0,767 – 0,813	76	19
0,721 – 0,766	72	18
0,674 – 0,720	68	17
0,627 – 0,673	64	16
0,581 – 0,626	60	15
0,534 – 0,580	56	14
0,487 – 0,533	52	13
0,441 – 0,486	48	12
Kleiner gleich 0,440	44	11

Beispiel:

Eine Mannschaft meldet Spieler 1 mit einem GD von 0,892, Spieler 2 mit einem GD von 0,493, Spieler 3 mit einem GD von 0,597 und Spieler 4 mit einem GD von 0,741.

Mittel-GD =  $(0,892 + 0,493 + 0,597 + 0,741) : 4 = 0,680$  (gekürzt auf 3 Stellen nach dem Komma; ohne Rundung)

Laut oberer Tabelle liegt dieser Mittel-GD zwischen 0,674 und 0,720. Somit muss diese Mannschaft insgesamt 68 Points erzielen; d.h. 17 Bälle pro Spieler.

Spielerwechsel somit bei 17 – 34 – 51 Points.

Die ermittelte Gesamt-Points-Zahl der einzelnen Mannschaften ist grundsätzlich für den gesamten Pokal-Wettbewerb verbindlich

Muss ein Verein seine gemeldete Mannschaft später personell verändern, so

wird unter Berücksichtigung des/der GD des neuen oder der neuen Spieler die neue Gesamt-Points-Zahl ermittelt.

**Durchführung:**

Vor Beginn der einzelnen Begegnungen teilen alle Mannschaften ohne gegenseitige Kenntnis der Turnierleitung die namentliche Mannschaftsaufstellung mit. Die gemeldete Mannschaft kann nach der Meldung personell nicht mehr verändert werden.

Beide Mannschaften beginnen jeweils mit der Anstoßposition. Ein Nachstoß findet nicht statt.

Sieger der einzelnen Begegnungen ist die Mannschaft, die die zu erzielende Gesamt-Points-Zahl zuerst erreicht.

**Schiedsrichter:** Die Schiedsrichterregelung ist den Mannschaften freigestellt.

Entweder Aufgabenteilung auf beide Mannschaften oder auch ohne Schiedsrichtereinsatz – (gegenseitiges Vertrauen).

Bei den „Finals“ stellen die teilnehmenden Mannschaften abwechselnd in gemeinsamer Absprache den jeweiligen Schiedsrichter und Schreiber.

**Spielkleidung:** Da die Wettbewerbe in der wärmeren Jahreszeit stattfinden, erscheint eine „Marscherleichterung“ angebracht. Um jedoch den sportlichen Charakter zu wahren, sollten die Spieler jedoch mit weißem Hemd, schwarzer Hose und schwarzen Schuhen antreten.

**Allgemeines:** Die Turnierleitung der Endrunde obliegt dem GBC 1922 e.V.

Einsprüche/Proteste gegen Entscheidungen der Schiedsrichter etc. sind der Turnierleitung sofort nach dem entsprechenden Vorfall mitzuteilen.

Die sodann von der Turnierleitung getroffene Entscheidung ist endgültig.

Soweit durch vorstehende Regelungen nicht alle Vorgänge/Vorfälle abschließend geregelt sein sollten, so gelten die Vorschriften der Turnier-Ordnung (KTO) des Billardkreises Gelsenkirchen-Wattenscheid entsprechend.